

Amt 44 Budgetrelevante Änderungen im Laufe des Jahres 2022

Erträge	Aufwendungen		
1.284.100,00	-3.189.100,00	-1.905.000,00	beschlossenes Sachmittelbudget (Kontenschema SKO+TF, Mittelherkunft lfd. HH)
	-115.372,47		Veränderungen im Laufe des Abrechnungszeitraums (Mittelherkunftsfilter APL/ÜPL/Sperre)
			MNB Nr. 209: Kompensation Anhebung Mindestlohn im NV-Bühne Bereich, Renovierung Theaterwohnung, Renovierung Maskenwerkstatt, Auslagen für 16. Treffen der bayerischen Jugendclubs (MUmb. f. SK 501911 u.a. aus der Budgetrücklage)
0,00	-115.372,47		Summe der Veränderungen im Abrechnungszeitraum (Mittelherkunftsfilter APL/ÜPL/Sperre)

Amt 44 Budgetabrechnung 2022

1.284.100,00	-3.304.472,47	-2.020.372,47	Fortgeschriebenenes Sachmittelbudget (Mittelherkunft lfd.HH + APL ÜPL Sperrern Reste)
1.174.799,53	-3.129.099,40	-1.954.299,87	Ist-Ergebnis / Rechnungsergebnis
-109.300,47	175.373,07		Mehrerträge (+) / Mindererträge (-) Einsparungen (+) / Mehraufwendungen (-)
		66.072,60	Ergebnis Sachmittelbudget
			Bereinigungen Sachmittelbudget:
		66.072,60	Bereinigtes Ergebnis
			Personalkosten-Gutschriften werden direkt der Budgetrücklage gutgeschrieben (Tz. 1.2.7. der Budgetierungsregeln)
		-46.250,82	abzüglich Rückgabe gemäß Budgetierungsregel (Rückgabe = Betrag mit Minuszeichen)
Kontrakt berücksichtigt		-19.821,78	abzüglich freiwillige Rückgabe des Fachamtes (Rückgabe = Betrag mit Minuszeichen)
			plus Entnahme aus der Sonderrücklage des Fachamtes zur Reduzierung des negativen Ergebnisses (kein Vorzeichen)
		0,00	Übertragungsvorschlag für den Fachausschuss/HFPA/Stadtrat
Rücklagenkontrakt			Aus der Budgetrücklage des Amtes 44 wird ein Betrag von 41.578,49 Euro entnommen, so dass noch ein Betrag von 30.000 Euro in der Rücklage verbleibt.